

Pressemitteilung

Die Raiffeisen-Viehvermarktung Harpstedt-Barnstorf-Twistringen eG und die Raiffeisen Viehzentrale eG in Ganderkesee fusionieren zur mitgliederstärksten Viehvermarktungsgenossenschaft Niedersachsen, dem Raiffeisen Viehverbund eG

Mit der Verschmelzung ist der richtige Weg in die Zukunft für eine moderne, leistungsstarke und verlässliche Viehvermarktung in der Region gefunden, analysieren die beiden Aufsichtsratsvorsitzenden *Heinrich Meyer-Hanschen* (Twistringen) und *Gerd Hanken* (Ganderkesee).

Diesen Zusammenschluss der beiden modernen Viehvermarktungsgenossenschaften mit jahrzehntelanger Erfahrung beschlossen die Mitglieder der beiden Genossenschaften auf ihren Generalversammlungen in Hatten-Streekermoor und Twistringen-Borwede am 28. und 29. Juni 2017 mit nahezu 100-prozentiger Zustimmung. Die Vorstands- und Aufsichtsratsmitglieder zeigten sich von dieser überwältigenden Zustimmung beeindruckt.

Patrick Wilkens, geschäftsführender Vorstand der Raiffeisen-Viehvermarktung Harpstedt-Barnstorf-Twistringen eG, stellte den Mitgliedern der beiden Genossenschaften auf ihren jeweiligen Generalversammlungen die gemeinsame Viehvermarktung vor:

In dieser mittelständisch geprägten Region ist die Förderung der Mitglieder nur durch die dauerhafte Leistungsfähigkeit einer guten, gemeinsamen Viehvermarktungsgenossenschaft möglich. Denn auf Dauer können nur größere Unternehmenseinheiten den steigenden Bedürfnissen der Mitglieder, verstärktem Wettbewerb und den erheblich verschärften rechtlichen Rahmenbedingungen Rechnung tragen. Der neue Raiffeisen Viehverbund eG besteht aus rund 1.200 Mitgliedern. Durch die Verschmelzung wird die Marktstellung weiter gefestigt und ausgebaut, so Wilkens weiter. Der Zusammenschluss zum RVV erfolgt für beide Genossenschaften vorausschauend in Verantwortung für die Herausforderungen der Zukunft, aber ohne finanziellen Druck: Bei einem Jahresumsatz von mehr als 200 Mio. Euro und einem Eigenkapital von über 5 Mio. Euro wird die gemeinsame RVV mehr als 1.7 Mio. Tiere handeln.

Um den Anforderungen einer modernen und zukunftsorientierten Landwirtschaft gerecht werden zu können, ist es erforderlich, rechtzeitig die entsprechenden Weichen für eine erfolgreiche Zukunft zu stellen, so *Maik Plate, Vorstandsvorsitzender der Viehzentrale*. Die Verantwortlichen der Viehzentrale in Ganderkesee beschäftigten sich kontinuierlich mit aktuellen Antworten auf den Strukturwandel in der Landwirtschaft. Auch im Hinblick auf das Ausscheiden ihres Geschäftsführers in den Ruhestand in den nächsten Jahren stellt sich die Frage, wie die Genossenschaft in Zukunft weiterhin kompetenter, leistungsstarker und verlässlicher Vermarktungspartner für Mitglieder und Kunden im Zucht-, Nutz- und Schlachtviehhandel sein kann.

„Zwei ‚starke Partner‘ werden stärker!“, resümierte *Josef Wigger, Geschäftsführer der RVZ*.

Den Anstoß zur Fusion gab die seit mehreren Jahren vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit beider Genossenschaften. In mehreren Gesprächen mit Vertretern der Raiffeisen-Viehvermarktung Harpstedt-Barnstorf-Twistringen eG, die von gegenseitigem Respekt und Anerkennung gekennzeichnet waren, ließ sich sehr schnell große Übereinstimmung in allen Fragen für eine gemeinsame Zukunft erzielen.

Twistringen, den 30.06.2017

Kontakt Daten für Rückfragen:

**Raffaisen-Viehvermarktung
Harpstedt-Barnstorf-Twistringen eG
Raiffeisenstraße 37
27239 Twistringen**

Patrick Wilkens
(Geschäftsführender Vorstand)

Tel: 04243 - 930 2 - 0
Fax: 04243 - 930 2 - 26

E-Mail: patrick.wilkens@rvv-verbund.de



(v.l. Patrick Wilkens geschf. Vorstand RVV, Bernd Hanken AufsR.-Vors RVZ, Stefan Meyer Vors.-Vors RVV, Maik Plate Vors.-Vors. RVZ, Heinrich Meyer-Hanschen, AufsR.- Vors RVV, Josef Wigger GF RVZ)